

swiss aquatics 
ostschweiz



REGIONALVERBAND OSTSCHWEIZ

50.

Delegiertenversammlung



Schwimmverband Region Ostschweiz



Inhaltsverzeichnis

| | | |
|---------------------------------------|-------|-------|
| Einladung/Traktandenliste | Seite | 3 |
| Protokoll der 49. RDV | Seite | 4–9 |
| Jahresbericht Präsident | Seite | 10–11 |
| Jahresbericht Kader-Schwimmen ROS | Seite | 12–13 |
| Jahresbericht Schwimmen | Seite | 14–15 |
| Jahresbericht Richterwesen ROS | Seite | 16–17 |
| Jahresbericht Artistic Swimming | Seite | 18–19 |
| Jahresbericht Fachwart Wasserspringen | Seite | 20 |
| Jahresbericht Fachwart Wasserball | Seite | 21–22 |
| Jahresbericht Sportschulen | Seite | 23 |
| Termine | Seite | 24 |



Einladung zur 50. Delegiertenversammlung ROS

Beim Schwimmclub Flipper Gossau mit 50-Jahr-Vereinsjubiläum

| | |
|--------------------|--|
| Wann: | Samstag, 23. November 2019 |
| | 09.00–10.00 Uhr Eintreffen mit Café und Gipfeli |
| | 10.00–12.15 Uhr 50. Delegiertenversammlung |
| | 12.15–13.15 Uhr Apéro |
| | 13.15– offen Mittagessen in der Hofstube |
| Wo: | Freihof AG Brauerei und Hofstube Flawilerstrasse 46, CH-9201 Gossau www.freihof.swiss |
| Parkplätze: | Es sind ausreichend Parkplätze vorhanden |
| Gäste: | Wolfgang Giella – Stadtpräsident von Gossau |

Traktanden

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit / Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll RDV 2018
3. Sparten-Jahresberichte
4. Abnahme Jahresrechnung 2018/2019, Revisorenbericht / Entlastung Vorstand
5. Budget 2019/2020
6. Wahlen
7. Behandlung von Anträgen (20 Tage vor RDV schriftlich an RV)
8. Vergabe von offiziellen Anlässen
9. Varia

Schwimmverband Region Ostschweiz
Thomas Gerber, Präsident

| | |
|-----------------------------|--|
| Regionalverband Ostschweiz | SSCHV-FSN |
| Regula Rohrbach Aktuarin | Schweizerischer Schwimmverband Fédération Suisse de Natation Federazione Svizzera di Nuoto |

Protokoll der 49. ordentlichen Delegiertenversammlung der ROS vom 24. November 2018, Fachhochschule St.Gallen, St. Gallen, 10.00–12.25 Uhr

| Anwesend | Entschuldigt | Abwesend |
|------------------------------------|-----------------------------------|------------------------|
| Schwimm-Club Appenzell | Schwimmclub Flumserberg | Schwimmclub Frauenfeld |
| Schwimm-Club Flös Buchs | Schwimm- und Rettungsverein Linth | |
| Schwimmverein Davos | | |
| Gaiser Schwimmclub | | |
| Schwimmclub Flipper Gossau | | |
| Schwimmclub Herisau | | |
| Schwimmclub Kreuzlingen | | |
| Schwimmclub Neuhausen | | |
| Schwimmclub Romanshorn | | |
| Schwimmclub Schaffhausen | | |
| Schwimmclub St. Gallen 1909 | | |
| WBA Tristar | | |
| Wassersport Arbon-St. Gallen | | |
| Schwimmclub Widnau | | |
| Schwimmverein St.Gallen-Wittenbach | | |

Liechtenstein Swimming
(ohne Stimmrecht)

Ehrenpräsident: Entschuldigt: Herr Christof Keller, Kreuzlingen

Gäste: Markus Buschor, Stadtrat, Direktion Bildung und Freizeit
Marcel Thoma, Leiter Sport Stadt St. Gallen
Andreas Horlacher, Leiter Infrastruktur, Bildung und Freizeit Stadt St. Gallen

Roman Hasler, Leiter Abteilung Sport Appenzell Ausserrhoden
Michael Schallhart, Generalsekretär Schweiz. Schwimmverband
Swiss Swimming
Thomas Meier, Präsident Liechtenstein Swimming

Begrüssung: Thomas Gerber, Präsident ROS, begrüsst die anwesenden Vereinsvertreterinnen und Vereinsvertreter und die Gäste. Er bedankt sich beim Organisator dem Schwimmverein St.Gallen-Wittenbach, für die Durchführung der 49. DV.

Herr Günter Parfuss, Co-Präsident des Schwimmvereins St.Gallen-Wittenbach, begrüsst im Namen des Schwimmvereins St.Gallen-Wittenbach die Anwesenden. Im 2017 fand die Fusion zwischen dem Schwimmclub

Wittenbach und dem Wassersportverein St.Gallen statt. Der Verein hat rund 350 Mitglieder.
Herr Markus Buschor, Stadt St. Gallen, begrüsst mit einer humorvollen Rede die Anwesenden im Namen der Stadt St. Gallen. In St. Gallen existiert noch das älteste betriebene Hallenbad, das Volksbad, erbaut 1906.

1. Appell und Wahl der Stimmzähler

- 1.1 Appell
Aus dem ROS-Vorstand haben sich entschuldigt:
– Peter Takacs, Fachwart Schwimmen
– Gabriel Schneider, Trainer Kader ROS Schwimmen

Entschuldigte Vereine und Geladene:
– Schwimmclub Flumserberg
– Schwimm- und Rettungsverein Linth
– Christof Keller, Ehrenmitglied

- 1.2 Traktandenliste
Es wird keine Traktandenänderung beantragt.

1.3 Feststellung der Beschlussfähigkeit / Wahl der Stimmzähler
Anwesend sind 16 Vereine, die 78 Stimmen vertreten, das absolute Mehr beträgt
40 Stimmen. Als Stimmzähler werden gewählt: Bastian Narr, Romanshorn, Markus Leibacher (Schaffhausen) und Günter Paruss (St. Gallen Wittenbach)

- 1.4 Mitgliedschaft im ROS und Schwimmverband
Thomas Gerber erklärt kurz, dass Vereine den A- oder B-Status im Schwimmverband haben können. Die B-Vereine haben 1 Stimme bei der DV vom Verband, im ROS haben sie kein Stimmrecht, müssen aber auch keine Beiträge zahlen. Auf Wunsch könnte ein B-Verein das Stimmrecht erhalten -> wird dann beitragspflichtig.

- 1.5 Das ROS hat eine neue Website. Linus Weber hat verschiedene Programme evaluiert, und der Vorstand hat sich für Club Desk entschieden. Die Buchhaltung wird neu auch über dieses Programm laufen.

- 1.6 Infrastruktur
Sanierungen/Neubauten der Hallenbäder sind in Gossau, St.Gallen und Frauenfeld geplant. In Kreuzlingen und Appenzell wurden die neuen Hallenbäder genehmigt. In Chur wird ein Ersatz für die Traglufthalle geplant.

- 1.7 Liechtenstein Swimming
Eine Vereinbarung zwischen Liechtenstein Swimming und dem ROS wird ausgearbeitet. Liechtenstein Swimming hat dann weiterhin die Möglichkeit, an ROS-Wettkämpfen teilzunehmen, und Schweizer Schwimmer können die Sportschule in Schaan besuchen.

2. Abnahme des Protokolls der letzten RDV vom 18. November 2017 in Schaffhausen

- 2.1 Das Protokoll der RDV in Neuhausen wurde mit der Einladung den Vereinen elektronisch zugestellt. Die Jahresberichte wurden Ende Oktober auf die

Website gestellt. Die Jahresrechnung wird jeweils an der RDV verteilt. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

3. Abnahme der Sparten Jahresberichte

- 3.1 Es gibt keine Bemerkungen zu den Jahresberichten.

Die Jahresberichte des Präsidenten und der Sparten werden einstimmig angenommen.

4. Abnahme der Jahresrechnung 2017/2018, Revisorenbericht, Entlastung Vorstand

- 4.1 Das Rechnungsjahr schliesst mit einem Verlust von Fr. 3'795.25 ab.

Der Verlust kam dadurch zustande, dass die Kosten im Kader Swimming gleich blieben, aber weniger Kader an den Anlässen teilnahmen. Bei den Wasserballern gab es höhere Ausgaben, da die Turniere im Tessin und in Genf stattfanden.

Neu beträgt das Vereinsvermögen Fr. 24'173.14, der Fonds Meisterschaften Schwimmen Fr. 28'143.14 (Zunahme von Fr. 3'795.25)

- 4.2 Bericht der Rechnungsrevisoren
Daniel Waldmeier und Marc Rutishauser haben die Rechnung revidiert. Der Revisorenbericht wird von Daniel Waldmeier vorgelesen. Die Revisoren empfehlen der DV vom 24.11.2018, die Jahresrechnung 2017/2018 zu genehmigen.
Der Revisorenbericht wird einstimmig angenommen.
- 4.3 Décharge an den Regionalvorstand
Der Revisorenbericht stellt der Kassierin und dem Vorstand ein gutes Zeugnis aus und empfiehlt die Rechnung zur Annahme.

5. Budget 2018/2019

- 5.1 Kenntnisnahme des Budgets 2018/2019
Bei einem Aufwand von Fr. 69'151.75 wird ein Ertrag von Fr. 65'356.50.– erwartet.
Das Budget sieht einen Verlust von 3'795.25 vor.
- 5.2 Festsetzung des Jahresbeitrags
Der Beitrag pro Vereinsstimme wird für 2018/2019 auf Fr. 280.– erhöht.

6. Wahl der Mitglieder des Regionalvorstands

- 6.1 Der Vorstand muss gemäss den Statuten dieses Jahr gewählt werden.
- 6.2 Ersatzwahlen für Kassier
Armella Egli tritt nach 10-jähriger Amtszeit als Kassierin zurück. Thomas Gerber bedankt sich herzlich für den langjährigen Einsatz im ROS-Vorstand.
- Regula Rohrbach wird in Zukunft die Buchhaltung führen.
Bernd Reisacher, Schwimmclub Schaffhausen, wird neu Aktuar.

Beide werden einstimmig gewählt.

Für den Präsidenten und die restlichen Vorstandsmitglieder gibt es jeweils einen Wahlgang. Alle werden mit grossem Applaus wiedergewählt.

Der Vorstand inkl. Mitglieder der spez. Kommission setzt sich für 2018/2019 wie folgt zusammen:

Ressort

| | |
|------------------------------|-----------------|
| Präsident | Thomas Gerber |
| Kassierin | Regula Rohrbach |
| Aktuar | Bernd Reisacher |
| Fachwart Wasserball | Ruedi Herzog |
| Fachwart Schwimmen | Peter Takacs |
| Fachwartin Artistic Swimming | Rahel Thomé |
| Fachwart Wasserspringen | Curdin Roseney |
| Chef Schiedsrichterwesen | Linus Weber |

(Beisitzer ohne Stimme)

| | |
|-------------------------------------|------------------------------------|
| Trainer Kader ROS ab Januar 2019 | Gabriel Schneider Michel Tavcar |
| Kaderkoordination Schwimmen | Angelika Toscan |
| Trainer Kader ROS Wasserball | Benjamin Redder |
| Koordinator Sportschulen | Peter Stalder |

| | |
|--------------------|--------------------------------------|
| Rechnungsrevisoren | Daniel Waldmeier Marc Rutishauser |
|--------------------|--------------------------------------|

7. Behandlung von Anträgen

- 7.1 Antrag Schwimmklub Widnau
Der Schwimmklub Widnau stellt den Antrag, dass in Zukunft die Kidsliga-Lizenzen nicht mehr mitgezählt werden -> für den Verteilerschlüssel Richter stellen an Schweiz. Meisterschaften.
Irene Engler erklärt den Anwesenden, dass es in Widnau keine Nachwuchsschwimmer gibt (diese wandern ab), aber der Club trotzdem gezwungen, war an 4 Tagen 3 Richter für die NSM zu stellen.

Thomas Breu (Flipper Gossau) ist der Meinung, dass ein neuer Verteilerschlüssel ausgearbeitet werden muss. (z.B. ab 20 Kidsliga-Lizenzen entsprechen einem lizenzierten Schwimmer)

Armin Toscan (St.Gallen-Wittenbach) ist der Meinung, dass der Antrag abgelehnt werden muss und der Vorstand einen neuen Verteilerschlüssel überarbeitet.

Anton Wyss (Schwimmclub Flös Buchs) unterstützt eigentlich den Antrag, wird diesem aber nicht zustimmen, da man die Auswirkungen nicht kennt.

Erika Stäger (Schwimmclub Appenzell) ist der Meinung, dass die Richter durch die teilnehmenden Vereine abgedeckt werden sollen.

Anmerkung von Thomas Gerber: Wir vom ROS haben dieses Anliegen schon mehrmals dem Schwimmverband unterbreitet, bis anhin zeigte niemand ein Interesse. Ein Verein müsste einen neuen Antrag an die DV vom Schwimmverband stellen.

Abstimmung Antrag von Widnau – Verteilerschlüssel ohne Kidsliga-Lizenzen
7 Stimmen dem Antrag zu
60 lehnen den Antrag ab
11 enthalten sich

- 7.2 Kidsliga
11-jährige «spät Einsteiger» können an den Kidsliga-Wettkämpfen teilnehmen
-> separate Datenbank erstellen!

8. Vergabe der offiziellen Anlässe plus Hallenbadfonds

- | | | | |
|-----|----------------|------------------------------|--------------|
| 8.1 | 16./17.02.2019 | ROS-Nachwuchsmeisterschaften | Chur |
| | 30.03.2019 | Piste-Test Wasserball | Schaffhausen |
| | 15./16.06.2019 | ROS-Sommermeisterschaften | Kreuzlingen |
| | 22./23.06.2019 | ROS-Nachwuchsmeisterschaften | Romanshorn |
| | 26./27.10.2019 | ROS-Hallenmeisterschaften | Chur |

voraussichtlich
23.11.2019 Delegiertenversammlung ROS Gossau, SG
(Organisator Flipper Gossau)

Im 2020 würde gerne der Schwimmclub Kreuzlingen die DV organisieren

- 8.2 Fonds Meisterschaften
Beitrag an den Fonds Meisterschaften wird auf Fr. 80.– pro Vereinsstimme gesenkt.

9. Gäste und Verschiedenes von den Anwesenden

- 9.1 Thomas Breu, Flipper Gossau
Im nächsten Jahr feiert der Schwimmclub Flipper Gossau sein 50-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass wird am 4./5. Januar 2019 ein 24-Stunden-Schwimmen durchgeführt. Sowohl Leistungsschwimmer wie auch Hobby-Schwimmer können daran teilnehmen. Total geschwommene Längen -> Geldbetrag -> Heks-Projekt: «Wasser für alle»
- 9.2 Linus Weber
Bedankt sich für den Einsatz der vielen Richter an den verschiedensten Meisterschaften. Er möchte die Richter ermuntern, weitere Kurse zu besuchen und länger dem Schwimmsport treu zu sein.
- 9.3 Michael Schallhart, Generalsekretär von Swiss Swimming
Stellt das Programm der nächsten DV in Vevey vom 27./28.4.2019 vor.
(Jubiläum 100 Jahre Schwimmverband)

Zusätzliche wichtige Anlässe:

Swimming: 13./14. April 2019 Multination in Sursee
Artistic Swimming 1.–4. August 2019 Mediterranean Cup in Genf

Swiss Aquatics

Da der Name Swiss Swimming die anderen Sparten (Wasserball, Turmspringen, Artistic) vernachlässigt hat, wird in Zukunft der Verband sich Swiss Aquatics nennen.

Swiss Aquatics Friends-Programm

Schwimmen ist die dritthäufigste ausgeübte Sportart in der Schweiz, ebenfalls werden die Schüler im Lehrplan 21 im Schwimmunterricht unterrichtet.

Der Schwimmverband hat ein Programm für Schwimmfreunde mit verschiedenen Firmen ausgearbeitet -> viele Vergünstigungen

Ziel dieses Programms ist es, Schwimmer zu binden und gemeinsam stärker aufzutreten. Auch Triathlon oder Schwimmer von der SLRG können daran teilnehmen. Die Teilnahme ist gratis, Anmeldung erfolgt über die Website.

- 9.4 Thomas Meier, Liechtenstein Swimming
Bedankt sich, dass Liechtenstein weiterhin an den ROS-Meisterschaften teilnehmen kann und hofft weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

Der Präsident, Thomas Gerber, schliesst die Versammlung um 12.25 Uhr.

Schaffhausen/Uhwiesen, 29.11.2018

Die Aktuarin, Regula Rohrbach



Jahresbericht Präsident

Der ROS ist 50 Jahre jung und darf stolz auf ein halbes Jahrhundert wertvolles Engagement für den Schwimmsport in der Region Ostschweiz zurückblicken. Das gleiche Jubiläum darf auch der Organisator und Gastgeber der 50. DV feiern – herzliche Gratulation und Dank dem Schwimmclub Flipper Gossau! Bereits im Frühjahr durften wir in Vevey dem Schweizerischen Schwimmverband zum 100-Jahr-Jubiläum gratulieren.

Allen Grund zum Feiern geben aber primär unsere Athleten, welche im vergangenen Jahr wieder mit ausserordentlichen Leistungen für Schlagzeilen sorgten – bravo! Dabei freut mich besonders, dass nun auch wieder einmal ein Athlet in der Sportart Diving den Sprung in ein Nationalkader geschafft hat – herzliche Gratulation!

Der Vorstand des ROS traf sich im Jubiläumsjahr wie gewohnt Anfang Januar in neuer Zusammensetzung zur ersten Sitzung. Erfahrungsgemäss erfolgen die Amtsübergaben jeweils reibungslos und die Einarbeitungszeit in eine Funktion im ROS-Vorstand ist kurz. Die weiteren Sitzungen folgten im Mai und August.

Wie bereits bei seiner Wahl vor zwei Jahren angekündigt, wird Linus Weber sein Amt als Fachwart Richterwesen Schwimmen an Richard Knobelspiess übergeben. Linus wird dabei Richard im nächsten Jahr noch tatkräftig unterstützen.

Dem ganzen Vorstand und den weiteren Funktionären, welche sich für den Wassersport in unserer Region einsetzen, danke ich für ihr grosses Engagement.

Ein grosses Dankeschön gilt auch unseren engagierten ROS-Vereinen welche in der Saison 2018/19 wiederum viele regionale und auch nationale Anlässe durchgeführt haben.

Jeder unserer Vereine – ob gross oder klein, ob als Stützpunkt für den Leistungssport oder im Bereich Breitensport, ob Schwimmen, Wasserball, Springen oder Synchro – leistet einen enorm wichtigen Beitrag dazu, dass Kinder, Jugendliche und Erwachsene bis ins hohe Alter mit viel Freude und Begeisterung ihre Sportart im Wasser ausüben können. Dazu braucht es natürlich auch die passenden Infrastrukturen.

Auch wenn wir in absehbarer Zeit in der Region Ostschweiz nicht über ein Hallenbad mit einem wettkampftauglichen 50-m-Becken verfügen werden, so dürfen Schwimmsportbegeisterte der Region Ostschweiz doch positiv nach vorne blicken bei der Vielzahl der Projekte, welche in Planung oder bereits kurz vor der Ausführung stehen.

Wo immer wir positiv auf die Umsetzung dieser Projekte einwirken können, müssen wir diese Chance packen und versuchen, das Optimum für den Schwimmsport in der Region Ostschweiz herauszuholen – jedes Projekt für mehr Wasserfläche ist eine lohnende Investition!

Ich freue mich auf die neue Saison mit vielen positiven Begegnungen am Becken, fairem Sport und vielen Impulsen für die Weiterentwicklung des Schwimmsports in der Region Ostschweiz.

Präsident ROS
Thomas Gerber



61e CIG Challenge Internationale de Genève

Vom 18.–20 Januar fand das 61e CIG Challenge Internationale de Genève für das Regionalkader Jahrgang 2002 und älter sowie die ROS-Top-Athleten statt. Die Mannschaft zeigte eine solide Leistung und konnte im Kampf gegen eine sehr starke Konkurrenz mit Chiara Strickner 2 Medaillen mit nach Hause nehmen.

Jugendcup-Final in Savosa

Dieses Jahr konnten viele terminbedingt nicht am Jugendcup-Final teilnehmen. Für viele junge Schwimmer und Schwimmerinnen war dies eine gute Chance, sich zu qualifizieren. Die Mannschaft zeigte eine gute Leistung, aber es reichte wie in den letzten Jahren im Gesamtklassement nur für den 5. Rang unter den fünf Regionen.



Hervorzuheben sind folgende Schwimmer und Schwimmerinnen, die für uns insgesamt 5 Gold-, 4 Silber- und 7 Bronze-Medaillen erzielten:

Gold: Erne Leander, Lennox Rutishauser, Vittorio Schrofer, Kid Alexa, Leona Montanes

Silber: Mark Hany, Helena Bartheld, Hanna Mitrovic, Ella Nodari

Bronze: Lennox Rutishauser, Nando Schrofer, Vittorio Schrofer, Hermine Bloch, Ella Nodari

Bronze: 2 x bei den Männern die 4x50-Lagen-Staffel

6. Internationales Innsbrucker Schwimm-Meeting

Mit dem 5. Internationalen Innsbrucker Schwimm-Meeting wurde die Freiluft-Saison eröffnet. Es war ein erstklassig organisierter Wettkampf bei sonnigen bis zu ganz nassen und kühlen Wetterbedingungen.



Die 16-jährigen und jüngeren Regionalkaderteilnehmer überzeugten mit starken Leistungen und mit vielen Bestzeiten und somit gab es auch viele Medaillen. Nina Ammann zeigte beim K.-O.-Finale über 50m Freistil eine starke Leistung erreichte den 2. Platz.



Vienna Internation

Zum vierten Mal nahm das ROS-Kader wieder am Wettkampf in Wien teil. Das Niveau des Wettkampfes war geradezu optimal für unsere Athleten. Es konnten viele Bestzeiten und Finals sowie Medaillenplätze in der offenen und in den Nachwuchskategorien erzielt werden. Die Athleten waren topmotiviert und haben unsere Region ausgezeichnet nach aussen vertreten.

PISTE-Test und Start in die neue Saison

PISTE-Test Mai 2019. Von den 55 teilnehmenden Athleten schafften 43 den Sprung in das Regionalkader. Marius Toscan qualifiziert sich mit seinen guten Leistungen wieder direkt fürs Nachwuchsnationalkader. Die Organisation der PISTE konnte in einem kurzen zeitlichen Rahmen durchgeführt werden. Ich wünsche allen Kaderathleten und Kaderathletinnen sowie den Vereinen eine gute und erfolgreiche neue Saison.





Jahresbericht Schwimmen 2018/19

Regionale Meisterschaften

Die bewährten Organisatoren der letzten Jahre waren auch in der Saison 2018/2019 für die Durchführung der regionalen Meisterschaften zuständig. Die Regionale Hallenmeisterschaft und das Regionale Nachwuchskriterium Winter wurden vom Schwimmclub Chur organisiert, die beiden Sommerwettkämpfe von den beiden Schwimmclubs Romanshorn und Kreuzlingen. Zudem fanden, koordiniert durch die ROS, 9 Kidsligawettkämpfe und 2 FUTURA-Wettkämpfe in unserer Region statt. Herzlichen Dank den Organisatoren, die mit ihren unzähligen Helfern immer wieder für einen reibungslosen Ablauf sorgen. Ein Dank gebührt auch den vielen Schwimmerinnen und Schwimmern, die durch ihre Teilnahme beweisen, dass diese Wettkämpfe im Terminkalender nicht wegzudenken sind.

Schweizerische Wettkämpfe

In der Schwimmsaison 2018/2019 fand die Open Water Schweizermeisterschaft in Kreuzlingen statt. Eine erfreulich grosse Anzahl an Schwimmerinnen und Schwimmern nahmen während zweier Tage, bei schönem und warmem Wetter, Wassertemperatur um die 20°, an den diversen Wettkämpfen im Bodensee teil. Dass die Vereine bei der Durchführung von schweizerischen Meisterschaften in unserer Region nicht im Stich gelassen werden dürfen und Unterstützung sowohl in finanzieller Hinsicht (Swiss Swimming) wie auch in personeller Hinsicht (Richtereinsätze von anderen Schwimmclubs der ROS) brauchen, ist für den Vorstand ROS unbestritten. Ein grosses Dankeschön an alle Vereine, die hier mit Richtern tatkräftig mitgewirkt haben.

Erwähnen möchte ich an dieser Stelle auch die vielen tollen Leistungen der ROS-Schwimmerinnen und -Schwimmer an nationalen und internationalen Titelkämpfen. Es ist immer wieder erfreulich, welche Erfolge ROS-Schwimmer feiern dürfen. Herzliche Gratulation allen Schwimmerinnen und Schwimmern, ihren Betreuern, Trainerinnen und den Schwimmclubs für ihre grosse Arbeit.

Nationalkader und Ehrungen

Anlässlich der Regionalen Hallenmeisterschaft vom Oktober 2019 in Chur werden Christian Schreiber und Marius Toscan (Schwimmverein St. Gallen-Wittenbach) für die Aufnahme ins Nationalkader U18 Herren sowie Ella Nodari (Schwimmclub Schaffhausen) für die Aufnahme ins Nationalkader U15 Damen geehrt.

ROS-Kadertrainerinnen/-kadertrainer und -kaderverantwortliche

Ich danke Yvonne Schmalzer, Antoinette Gerber, Silvio Kopf (als Kadertrainerinnen/Kadertrainer) und Angelika Toscan (als Kaderverantwortliche), dass sie in der kommenden Schwimmsaison 2019/2020 für die Schwimmerinnen und Schwimmer des ROS-Kaders ein spannendes und abwechslungsreiches Programm auf die Beine stellen.

Ausblick

In der laufenden Schwimmsaison wird keine Schweizer Meisterschaft in unserer Region stattfinden. Die nächste findet dann am 7./8. November 2020 in Chur statt, die Master SM.

Zu guter Letzt möchte ich es nicht unterlassen, allen Schwimmclubs mit ihren ehrenamtlichen Helfern für ihren unermüdlichen Einsatz zugunsten der Jugend zu danken. Es ist nicht selbstverständlich, dass so viele Personen tausende Stunden ihrer Freizeit opfern. Ich wünsche allen für das kommende Schwimmjahr alles Gute und viel Erfolg.

Peter Takacs
Fachwart Schwimmen ROS
Chur, September 2019



REGIONALVERBAND OSTSCHWEIZ

Jahresbericht Richterwesen der Region Ostschweiz 2018/19

Im Richterwesen der vergangenen Saison kam es weder zu spektakulären Situationen noch zu wichtigen Neuerungen in reglementarischer Hinsicht. Ein Jahr der Normalität und der Konsolidierung. Trotzdem ist auch in der vergangenen Saison einiges gegangen. Die immer wieder durchgeführten Aus- und Weiterbildungen für die Richter Schwimmen haben dazu beigetragen, dass die Qualität unserer Richter in der ROS sich stetig verbessert und auf einem guten Niveau ist. Der Einsatz eines zusätzlichen Schiedsrichters in der Kidsliga, welcher insbesondere zur Unterstützung der Richter am Beckenrand gedacht ist, hat sich bewährt. Unsicherheiten in der Umsetzung der Reglemente, gerade bei den ersten Einsätzen als Richter, können so, mit einem persönlichen Coaching, rasch und Zielgerichtet behoben werden. Diese Massnahme soll auch in der kommenden Saison weiter zur Verbesserung der Wettkampfqualität aus Sicht der Richter beitragen.

In der Saison 2018/2019 konnten 7 Richterkurse mit insgesamt 124 Teilnehmerinnen und Teilnehmern durchgeführt werden. Mit Kurskosten von total CHF 521.60 sind das umgerechnet Ausbildungskosten von CHF 4.21 pro Kursteilnehmer. Ein kleiner Aufwand mit grosser Wirkung. Für das Engagement und den Einsatz, den alle Richterinnen und Richter für ihre Vereine, respektive vor allem für unsere jungen Schwimmerinnen und Schwimmer leisten, ein herzliches Dankeschön.

Das im September 2019 zum zweiten Mal durchgeführte Treffen aller Schiedsrichter und Starter hat gerade in den intensiven Diskussionen rund um das Schiedsrichterwesen gezeigt, dass das Engagement aller Schiedsrichter und Starter sehr hoch ist, dass aber auch nach wie vor ein Verbesserungspotenzial nach oben vorhanden ist. Wir alle werden versuchen in der kommenden Saison möglichst viel des festgestellten Verbesserungspotenzials umzusetzen. Allen Schiedsrichter- und Starterkollegen ein herzliches Dankeschön für ihren unermüdlichen Einsatz. Mit dem silbernen Pin für über 80 Einsätze am Beckenrand wurden anlässlich des Treffens Jasminka Lukic, Hans Marti, Peter Stalder, Erhard Gredig und Günter Kohlberg ausgezeichnet. Herzliche Gratulation im Namen der ROS.

Interessenten für Richterkurse bitte ich, direkt die Website von Swiss Swimming www.swiss-swimming.ch zu besuchen. Die Kurse aller Stufen sind unter «Leiten & Coachen» und anschliessend «Kurse» zu finden.

An vorderster Front dabei sein! Einen Wettkampf als Schiedsrichter leiten. «Genau diese Herausforderung suche ich.» Liebe Richterinnen und Richter, wenn dem so ist, so sind wir gerne bereit, euch auf diesem Weg zu unterstützen. Interessenten für die Schiedsrichterausbildung melden sich beim Verantwortlichen, Ressort Richter, der ROS. Wir freuen uns auf euch.

Linus Weber
Ressort Richter ROS





Jahresbericht Artistic Swimming 2018/19

Nachwuchsarbeit

Das Nachwuchslager fand wie jeden Herbst in Scuol statt. Unter der Leitung von fünf Haupttrainerinnen trainierten die 33 Schwimmerinnen täglich viele Stunden intensiv im Wasser und an Land an ihrer Kondition, der Technik sowie den Wettkampf- und Showkürren für die Gala. Neben den harten Trainings durften die Synchros an einem freien Nachmittag in einer Dorfmetzgerei ihr eigenes Salsiz herstellen.

Aus- und Weiterbildung

In der Saison 2018/19 haben 15 Trainerinnen und Richterinnen aus der Region eine Ausbildung oder Weiterbildung besucht.

Regionalkader

Drei junge Athletinnen des SC Flös Buchs schnupperten im Juli erstmals internationale Wettkampfluft. Rebecca Jütz, Yael Lehner und Stephanie Vogt nahmen zusammen mit dem Regionalkader, bestehend aus Synchronschwimmerinnen der Vereine aus Lugano, Zürich und Buchs, an der Austrian Youth Open in Wien teil.

Nachwuchskader

Das Schweizer Nachwuchskader besteht je nach Altersstufe aus 20 bis 40 Schwimmerinnen. Entsprechend werden sie in mehreren Teams trainiert. Aus der Region ROS haben in dieser Saison drei Synchronschwimmerinnen in verschiedenen Nationalkademern trainiert. Andere fünf Schwimmerinnen vom SC Flös Buchs bilden das Liechtensteiner Kader.

Regionalmeisterschaften

Als Auftakt in die Wettkampfsaison wurde die Regionalmeisterschaft in Lugano durchgeführt. Es messen sich die Schwimmerinnen aus den Regionen ROS, RZO und RSI. Aus der Region ROS startete der SC Flös Buchs in allen Alters- und Wettkampfkategorien. Drei Gold-, sieben Silber- und sechs Bronzemedailien nahmen die Schwimmerinnen von den Regionalmeisterschaften in Lugano mit nach Hause. Bereits der Nachwuchs feierte stolze Leistungen mit einem hervorragenden ersten und zweiten Platz. Auch die Flöser Juniorinnen zeigten einen hervorragenden

Auftritt. Das Team mit Noemi Büchel, Moira Capozzi, Zana Cekaj, Elisa Dirschmid, Jessica Jütz, Nadina Klauser und Marie Salostowitz zeigte stabile Hebefiguren und ein bezauberndes Zusammenspiel von Kür und Musik. Somit konnten sie sich den 3. Rang erschwimmen. Die Schwimmerinnen konnten unter anderem mit ihren Darbietungen in der Combo brillieren und dies gerade in zwei Alterskategorien.

Internationales

Für Noemi Peschl und Vivienne Koch erfüllte sich an den French Open in Paris ein lang ersehnter Traum. Die Flöserinnen dürfen die Schweiz an der Qualifikation zu den Olympischen Spielen vertreten. Zudem konnten einige Schwimmerinnen vom SC Flös Buchs erstmals an der Swiss Youth Competition in Näfels gegen Schwimmerinnen aus anderen Ländern antreten. Ende Juli starteten drei Flöserinnen am Comen Cup (Mediterranean Synchronized Swimming Cup) in Genf. Jessica Jütz vertrat mit ihren Teamkolleginnen aus der Jugendnationalmannschaft die Schweiz und erreichte den dritten und vierten Rang in der Comen-Wertung. Lejla Marxer startete für Liechtenstein und konnte ebenfalls überzeugen. Sie schaffte es im Solo Vorlauf auf Rang zehn, da aber nur vier Nicht-Comen-Länder im Final starten dürfen, hat es für den Finaleinzug nicht gereicht. Im Duett konnten sich die Liechtensteiner Nachwuchsschwimmerinnen Nadina Klauser und Noemi Büchel auf dem ausgezeichneten 9. Rang platzieren und so wertvolle Erfahrungen sammeln. Im Solo reichte es für Noemi Büchel nur für den 10. Platz.

Alle Resultate und weitere Informationen zum Synchronschwimmen: www.fsn.ch,
www.scfloesbuchs.ch.





Jahresbericht Wasserspringen

Elite Wasserspringen

Dieses Jahr war ein ganz besonderes Jahr für die Springergemeinschaft. Es fanden vom 7.–9. Juni 2019 die ersten offiziellen Schweizer Meisterschaften im High Diving statt. Organisiert wurde die Veranstaltung von Andreas Hulliger (Infinite Drop), welche im Strandbad von Thun ausgetragen wurde. Dabei wurde extra ein Gerüst am Sprungbecken aufgebaut mit den Höhen 16 und 20 Meter.

Die beiden alten Hasen Peter Roseney (71) und Curdin Roseney (35) waren mit dabei und sprangen bei den Senioren für den Schwimmclub St.Gallen mit. Leider waren die Wetterverhältnisse zum angekündigten Zeitpunkt des Wettkampfs mehr als nur windig, regnerisch und kalt. Jedoch gab es ein kurzes Zeitfenster, wo es noch aufgeklärt hatte, und der Wettkampf konnte doch noch stattfinden. Peter zeigte eine bessere Figur als sein Sohn und wurde vor ihm Vierter. Beide konnten einfach nicht widerstehen und sprangen aus 16 Metern auf den Kopf.

Jugend Wasserspringen

Anas Ibrahim ist als Ostschweizer Springer nun seit 1. Januar 2019 im Schweizer Nationalkader. Für den Wassersport Arbon St.Gallen (WASG) sprang er dieses Jahr bei den:

Schweiz. Hallen-Juniorenmeisterschaften, Lausanne 2019

- 2. Rang (Junioren C Knaben, 1 m)
- 3. Rang (Junioren C Knaben, 3 m)

Schweiz. Sommer-Juniorenmeisterschaften, Tenero 2019

- 3. Rang (Junioren C Knaben, 1 m)
- 3. Rang (Junioren C Knaben, 3 m)
- 3. Rang (Junioren C Knaben, 5 m)
- 2. Rang (Junioren C Knaben, Kombination 3 m/Turm)

Anas besucht die Talentschule in St.Gallen und trainiert pro Woche ca. 15 Stunden. Er würde sich sehr freuen, wenn ihn jemand unterstützen und die Patenschaft übernehmen möchte.

<https://www.sporthilfe.ch/de/Wem-helfen-Sie/Athletenportraits/Portrait.html?athletId=22895&intern=true>

Regionalmeisterschaften Deutschschweiz/ Internationale Bodenseemeisterschaften:

Am 19.05.2019 fanden die Regionalmeisterschaften der Deutschschweiz statt. WASG war mit 5

Springer vertreten, welche alle Podestplätze sicherten.

Am 16.–17. November 2019 findet die alljährliche IABS-Meisterschaft statt, welche Thomas



Jahresbericht Wasserball Saison 2017/18



Regionale Nachwuchsförderung

Während sich die U13-Auswahl der ROS über Bronze freuen durfte. Gewann die U15-Auswahl der ROS beim Interregionenturnier gar die Silbermedaille.

In der Altersklasse U17 hingen die Trauben wieder etwas (zu) hoch für die ROS-Mannschaft. Es resultierte Rang 4.

In den Sommerferien bot der SC Kreuzlingen zweimal eine Woche intensives Training für alle ambitionierten ROS-Wasserballer der jüngeren Altersklassen im Schwimmbad Hörnli an. Die Erkenntnisse konnten auch für die Kaderselektion für 2019/20 verwendet werden.

Wasserball Herren Meisterschaft

Nachdem sie im Vorjahr gegen Lugano im Final unterlegen war und sich aber über den Vize-Meistertitel freuen durfte, setzte sich die NLA-Mannschaft für 2018/19 nichts Geringeres zum Ziel, als den Dominator der letzten Jahre, Lugano NPS, von der Spitze zu verdrängen.

Das Team spielte dann auch eine tolle Vorrunde und musste sich lediglich einmal, auswärts gegen Lugano, geschlagen geben. Zusätzlich angestachelt durch den knappen, aber verdienten Sieg gegen die Tessiner im Cupfinal, stieg die Mannschaft höchst motiviert in die Playoffs. Im Halbfinal hatte Genève Natation nicht den Hauch einer Chance und wurde in der Best-of-Five-Serie mit drei klaren Siegen in Folge eliminiert.

In der Finalserie gegen Lugano, das seinerseits Horgen mit 3:2 Siegen ausgeschaltet hatte, zeigte dann der SC Kreuzlingen sein Potenzial und entschied die Serie im vierten Spiel vorze-

itig. mit 3:1 Siegen. Den neunten Schweizer Meistertitel in der Vereinsgeschichte seit 1999 verdankte das Team unter anderem der grösseren Ausgeglichenheit und Breite des Kaders.

In der NLB errang die zweite Mannschaft des SC Kreuzlingen zum 6. Mal in Folge den NLB-Meistertitel. Dabei kamen in der Saison 2019 wiederum auch Spieler der Jahrgänge 2003 und 2004 zu regelmässigen Einsätzen auf dieser Stufe.

Diverse weitere Mannschaften aus der ROS spielten in der 1. und 2. Liga Ost.

Cup

Im Schweizer Cup qualifizierten sich der SC Kreuzlingen und der SC Schaffhausen fürs Final-Four-Turnier. Dem SC Kreuzlingen kam die Ehre zu, dieses Finalturnier Anfang Juni im Schwimmbad Hörnli ausrichten zu dürfen. Während Schaffhausen im einen Halbfinal Lugano unterlag, setzte sich der SC Kreuzlingen sicher gegen den SC Winterthur durch. In einem packenden Finalspiel gewann schliesslich der SC Kreuzlingen im Penaltyschiessen gegen Lugano und durfte sich als Cupsieger 2019 feiern lassen. Den Regio-Cup-Final der Regionaliga-Mannschaften verlor TriStar gegen Genève Natation III.

WB-Nachwuchs

In der Altersklasse U17 bestritt TriStar die Vorrunde in der oberen Stärkeklasse, der SC Kreuzlingen in der unteren. In der Barrage trafen die beiden Teams dann direkt aufeinander, wobei sich der SC Kreuzlingen durchsetzte und sich damit auf Kosten von TriStar fürs Final-6 qualifizieren konnte. Dort ging zwar der Viertelfinal verloren, aber danach errang das junge Team gegen Carouge noch Rang 5.

Bei den U15-Teams konnte sich lediglich Kreuzlingen für die Finalrunde qualifizieren, unterlag dafür dort erst im Final gegen Lugano NPS und gewann so verdientermassen die Silbermedaille. Ähnliches gilt für die U13. Auch dort kam es im Finalspiel zum Showdown zwischen Lugano und dem SC Kreuzlingen, wiederum (allerdings knapp) mit dem besseren Ende für die Tessiner, also wiederum Silber für das Kreuzlinger Team.

Dafür dominierte die U11-Mannschaft des SC Kreuzlingen die Meisterschaft klar und durfte sich am Finalturnier über den Schweizer Meistertitel freuen, nachdem sie die Luganesi in einem harten Kampf besiegen konnten.

Aktuell sind im Rahmen der ROS die beiden Vereine TriStar und SC Kreuzlingen mit Abstand am aktivsten in der Nachwuchsförderung und stellen daher auch fast ausnahmslos die ROS-Kaderspieler. Aktuell ist erfreulich festzustellen, dass beim SC Romanshorn wieder versucht wird, eine Juniorenabteilung aufzubauen.

NWF J&S

Die Veränderungen in diesem Bereich mit der Abschaffung der bisherigen Nutzergruppe 7 führten dazu, dass insgesamt deutlich weniger Geld in die Regionen floss. Der Vorstand beschloss daher, dass der deutlich geringere Gesamtbetrag bis auf Weiteres vollumfänglich an jenen Verein fliessen wird, bei dem die Trainerkosten für die Regionalkader anfallen. Aktuell ist das der SC Kreuzlingen.

Ruedi Herzog
Wasserballwart ROS

swiss aquatics
ostschweiz



REGIONALVERBAND OSTSCHWEIZ

Jahresbericht Koordinator Sportschulen 2018/19

In der vergangenen Saison durften wir wieder Sportlerinnen und Sportler unterstützen, den Weg in der Ausbildung in einer Sportklasse begleiten oder Unterstützungsbeiträge organisieren. Mein Haupttätigkeitsgebiet erstreckt sich vor allem auf den Kanton St. Gallen und das Fürstentum Lichtenstein. In diesem Raum gibt es klare Richtlinien, unter denen eine Sportklasse besucht werden kann oder Gelder aus dem Sport-Toto-Topf lukriert werden können. Gerade Letzteres benötigt viel Koordination zwischen Vereinen, den Schulen und der ROS, da vor allem die IG der St. Galler Sportverbände viele Unterlagen einfordert. Der Prozess ist sehr aufwändig auf der einen Seite, wenn wir aber doch jährlich für ca. 10–12 Athletinnen Gelder zur Verfügung stellen können, lohnt sich das. Und das waren in der letzten Saison doch ca. 30'000 CHF, die helfen, vor allem Aufwände zu mindern, wenn es um Olympia geht wie im Artistic Swimming (Seraina Peschl und Vivienne Koch) oder um Berufslehre und Wettkampfschwimmen (Fabio Toscan). Wir bedanken uns bei der IG Sport SG für die erfolgreiche Zusammenarbeit den letzten Jahren und wünschen dem Geschäftsführer, dass er ab Mitte 2020 die Pensionszeit in vollen Zügen geniessen kann.

Ich durfte auch im vergangenen Jahr mit den Verantwortlichen der Gymnasien Schaffhausen Gespräche führen, die mitgeholfen haben, offene Fragen zu klären. Der SVSW konnte erfolgreich

eine Zusammenarbeit mit den Gymnasien in der Stadt St. Gallen etablieren. Danke an alle Beteiligten, dass dies gelungen ist. So können wir im Kanton SG doch in St. Gallen und Vaduz den gymnasialen Weg anbieten, und so dazu beitragen, dass die Athletinnen nicht schon früher abwandern. Was TG GR und GL anbieten, kann ich weniger beurteilen, da dies oft lokal abgesprochen wird.

Was uns und auch anderen Sorgen bereitet, sind private Schulen, die sich im Bereich kaufmännische Berufe breitmachen. Diese Schulen bieten eine KV-Ausbildung an, die 4 Jahre dauert an statt 3 (2 Jahre Schule, 2 Jahre Praktikum). Wir stellen Folgendes fest. 1: Der Abschluss (Handel und Dienstleistung) kann nicht mit dem Abschluss der Industrie, Verwaltung oder der Banken und Versicherungen verglichen werden. 2: Die Betreuung der Sportler/innen vor allem im Suchen von Praktikumsplätzen lässt oft zu wünschen übrig. 3: Des Weiteren fühlen sich Einzelsportlerinnen nicht immer ernstgenommen neben den Mannschaftssportlerinnen (vor allem Fussballer). Es lohnt sich, Alternativen zu suchen, die auch oft distanzmässig näher liegen. Wir helfen gerne weiter und vermitteln auch Kontakte. Ein gutes Beispiel ist eine öffentliche Verwaltung in AR, die sich von uns und einer Firma, die Sportlerlehren anbietet, beraten liess. In der Folge konnte erfolgreich ein Lehrplatz im KV öffentliche Verwaltung eingerichtet werden. Danke an den SVSW und die Firma Bühler in Uzwil.

Wir bedanken uns als Schwimmverband ROS bei allen Schulträgern und Firmen, die bereit sind, Sportlerinnen und Sportler auf dem Weg zum Erfolg zu unterstützen und den Mehraufwand, den es bedeutet, auf sich zu nehmen.



REGIONALVERBAND OSTSCHWEIZ

Termine ROS Schwimmen 2019–2020

| Datum: | Anlass: | Austragungsort: |
|-------------------------|--|------------------------|
| 28.09.2019 | Kadertreffen Jahrgang 2004 und jünger | |
| 26./27.10.2019 | ROS Hallenmeisterschaft | Chur |
| 02.11.2019 | Kidsliga Teil 1, Raum Nord | Kreuzlingen |
| 23.11.2019 | Kidsliga Teil 1, Raum Mitte | Wittenbach |
| 23.11.2019 | Delegiertenversammlung ROS | Gossau |
| 01.12.2019 (Sonntag) | Kidsliga Teil 1, Raum Süd | Buchs |
| 14.12.2019 | FUTURA-Wettkampf 1 | Chur |
| 02.–04.01.2020 | Kadertrainingstage Jahrgang 2004 und jünger | Filzbach |
| 17.–19.01.2020 | Kaderwettkampf CIG Jahrgang 2003 und älter | Genf |
| 08.02.2020 | Kidsliga Teil 2, Raum Süd | Triesen |
| 15./16.02.2020 | ROS-Nachwuchsmeisterschaft Winter | Chur |
| 07.03.2020 | Kidsliga Teil 2, Raum Mitte | St.Gallen (WASG,SCSG) |
| 21.03.2020 | Kidsliga Teil 2, Raum Nord | Schaffhausen |
| 25./26.04.2020 | Schweizer Jugendcup | Yverdon |
| 02.05.2020 | PISTE-Test | Chur |
| | Internationaler Kaderwettkampf Jahrgang 2004 und jünger | |
| 21.–24. Mai 2020 | Kaderwettkampf Vienna International Jahrgang 2003 und älter | Wien |
| 09.05.2020 | FUTURA-Wettkampf 2 | Gossau |
| 16.05.2020 | Kidsliga Teil 3, Raum Süd | Chur |
| | Kidsliga Teil 3, Raum Nord | |
| | Kidsliga Teil 3, Raum Mitte | |
| 6./7.06.2020 | ROS Sommermeisterschaft | Romanshorn |
| 20./21.06.2020 | Ros Nachwuchsmeisterschaft (mit Kidswettkampf bis 11 Jahre) | Kreuzlingen |
| 24./25.10.2020 | ROS Hallenmeisterschaft | Bewerber: Chur |
| 07./08.11.2020 | Masters Schweizermeisterschaft | Chur |
| 13./14.02.2021 | ROS Nachwuchsmeisterschaft Winter | Bewerber: Chur |
| April 2021 | Schweizerischer Jugendcup | |
| Dezember 2022 | Schweizerische Vereinmeisterschaft Final Jugend | |